

Liebe Gemeinde St. Franziskus und St. Bonifatius in Dortmund,

mein Name ist Br. Vincent Grunwald OSB und ich bin Benediktinermönch in der Abtei Königsmünster in Meschede. In der Zeit vom 3. August bis zum 10. Oktober bin ich im Pastoralen Raum Dortmund-Mitte mit dem Schwerpunkt in St. Bonifatius und St. Franziskus zum Diakonatspraktikum und werde im Konvent der Franziskaner mitleben. Daher möchte ich mich Ihnen kurz vorstellen:

Ich lebe seit fast fünf Jahren in Königsmünster und habe in diesem Jahr an Pfingsten meine Ewige Profess abgelegt. Wenige Tage später wurde ich von Weihbischof Dominicus Meier in der Abteikirche zum Diakon geweiht. Vor meinem Eintritt ins Kloster habe ich in Paderborn und Freiburg Theologie studiert und gehe nun nach der Ewigen Profess die nächsten Schritte, um mich auf meine Priesterweihe vorzubereiten. Die Praktische Ausbildung dazu erfolgt im Paderborner Priesterseminar und normalerweise auch immer in einer konkreten Kirchengemeinde, in der man als Diakon seinen Dienst tut und pastorale Erfahrungen macht.

Nun fragen Sie sich vielleicht: Was verschlägt einen Benediktiner ins Franziskanerkloster? Immerhin gibt es da ja gewisse Unterschiede und während man uns Mönche oft mit einem zurückgezogenen Leben hinter Klostermauern verbindet, sind die Franziskaner schon seit ihrer Gründung eher mitten in den Städten und unter den Menschen anzutreffen.

Natürlich sind das Klischees und auch wir Benediktiner leben nicht mehr nur hinter dicken Mauern, sondern haben unsere Berufung auch in der Seelsorge an den vielen Menschen, die zu uns kommen. Wir haben in Meschede allerdings keine eigene Pfarrgemeinde, so wie unsere franziskanischen Brüder in Dortmund. Daher haben wir einfach gefragt, ob ich nicht für ein Praktikum eine Zeit lang mit in Dortmund leben könnte. Und so freue ich mich sehr darüber, dass das so unkompliziert geht und die Franziskaner sofort dazu bereit waren. Für mich wird das eine bereichernde Zeit werden, in der ich das Leben in der Pfarrseelsorge einer Großstadt wie Dortmund kennenlernen kann und auf die ich mich wirklich sehr freue.

Ich freue mich auf viele schöne Begegnungen und auf die Zeit in Ihrer Gemeinde!

Br. Vincent Grunwald OSB